

Leichtathletik: Internationales Läufermeeting am 18.05.08 in Pliezhausen

Auch ohne die erkrankte Nicola Neumann hatte die Mittelstrecklergruppe der LG Tuttlingen-Fridingen am Sonntag in Pliezhausen einen starken Auftritt. Beim wieder hervorragend besetzten internationalen Läufermeeting sorgte dabei Tamara Stocker mit einem glänzenden 4. Platz über 2 000 Meter Hindernis für die relativ beste Leistung der LG-Talente. Aber auch ihre Schwester Vanessa über 300 Meter Hürden, Michael Haerle über 1 000 Meter und Malte Endres über 2 000 Meter Hindernis überzeugten mit guten Leistungen.

Leider musste Nicola Neumann, die mit guten Siegchancen über 1 500 Meter Hindernis der B-Jugend an den Start gehen wollte, kurzfristig wegen Krankheit absagen. Dafür trumpfte dann aber Tamara Stocker in der A-Jugend über 2 000 Meter Hindernis stark auf. In einem internationalen Klassefeld hielt sie zunächst gut in der Spitzengruppe mit. Nach der Hälfte der Strecke traute sie sich dann aber doch nicht das höllische Tempo weiter mitzugehen, sicherte sich aber im Endspurt noch den hervorragenden 4. Platz. Hinter der tschechischen Siegerin Martina Barinova kam Sarah Cornelsen (TUS Metzingen), die Achte der Jugendweltmeisterschaft des letzten Jahres, in 7:02,14 Minuten auf Rang zwei. Nicht weit dahinter aber kam Tamara Stocker hinter der Schweizerin Fabienne Schlumpf in tollen 7:14,57 Minuten schon als Vierte ins Ziel. Mit dieser Zeit schaffte sie nicht nur auf Anhieb die Norm zur Jugend-DM, sondern platziert sich damit auch in der aktuellen deutschen Jugendbestenliste derzeit auf Platz drei. Diese Leistung dürfte ihr Mut machen für die weitere Saison und die im Juni anstehenden Landesmeisterschaften.

Nicht ganz zufrieden war Vanessa Stocker mit ihrer Leistung über 300 Meter Hürden. Zwar lief sie stark an, hatte dann allerdings Probleme an den letzten beiden Hürden und musste sich in 48,0 Sekunden mit Platz neun begnügen. Dennoch war auch für sie Pliezhausen ein willkommener und wichtiger Wettkampftest.

Das Männerfeld über 1 000 Meter umfasste fast 100 Athleten, die auf acht Läufe aufgeteilt wurden. Michael Haerle hielt in seinem ersten Jahr in der Männerklasse hier sehr gut. Über lange Zeit sorgte er in seinem Rennen allein für das Tempo, dem er dann allerdings zum Schluss etwas Tribut zollen musste. Dennoch erreichte er in 2:35,34 Minuten eine neue persönliche Bestleistung und ließ damit ziemlich genau die Hälfte des riesigen Feldes in der Gesamtwertung hinter sich.

Malte Endres unternahm in Pliezhausen mal einen Ausflug auf die Hindernisstrecke. Über 2 000 Meter Hindernis ging er allerdings etwas zu vorsichtig an, drehte erst zum Schluss noch stark auf und sicherte sich in 6:13,58 Minuten den 3. Platz der Wertung der Männerklasse. Trotz dieser guten Leistung wird er sich aber nun wieder seiner Spezialstrecke über 800 Meter zuwenden und Anfang Juni bei den deutschen Hochschulmeisterschaften seinen ersten Saisonhöhepunkt haben.